



DAF Helfer-Informationen

www.dt-ausl-freundeskreis.jimdo.com

Zugunsten der Lesbarkeit haben wir nachfolgend auf eine männlich/weibliche Formulierung verzichtet. Sämtliche Ausdrücke die männlich formuliert sind, gelten sinngemäß auch für Frauen.

Für folgende Aufgaben werden z. Zt. Helfer gesucht:

Paten für Einzelpersonen oder Familien

Paten können sich um einzelne Personen oder Familien kümmern. Da ist aller Anfang schwer, aber dann kann es umso schöner werden. Wir vom DAF könnten eine Person oder Familie vorschlagen, mit der man gemeinsam Kontakt aufnimmt. D.h. hingehen oder einladen und erst einmal zusammen Kaffee trinken. Alles Weitere ergibt sich aus den eigenen Interessen und den Notwendigkeiten der Flüchtlinge. Oft gibt es amtliche Briefe zu lesen und zu erklären, eine Begleitung zum Arzt kann anstehen, Kinder können Bedürfnisse haben, und vieles mehr. Erleichtert wird die Begegnung z.B. durch das Aufarbeiten des Deutschkurses (siehe Deutschtrainer). Auch über die Hausaufgaben der Kinder kann man ins Gespräch kommen. Die Sprachen der Flüchtlinge sind im Moment hauptsächlich arabisch, oft mit mehr oder weniger Englisch- und Französischkenntnissen. Der Phantasie bei so einem Einsatz sind keine Grenzen gesetzt!

Deutschtrainer/-innen

Deutschtrainer nennen wir die Leute, welche die Inhalte der Deutschkurse nacharbeiten. Die Kursteilnehmer haben ein Arbeitsbuch mit Übungen, die man wiederholen kann. Man kann lesen lassen (ganz wichtig) und aus den vorhandenen Texten Wörter und Sätze vorsprechen und nachsprechen lassen, Fragen stellen und beantworten lassen, Artikel und Verbformen pauken und was einem noch so einfällt. Abschreiben lassen und auswendig lernen hilft auch. Man kann das an einem neutralen Ort machen (z.B. Haus Siekmann, bei sich zu Hause oder in einer Familie). In den Übergangwohnheimen der Junggesellen wäre es wegen der Enge in den Zimmern nicht so günstig. Die Wochenstunden bestimmt jeder Deutschtrainer selbst. Ideal wäre 2x die Woche 2 Stunden in 2 Gruppen. Eine Gruppe kann aus 2-3 Personen bestehen. Man hätte dann an einem Tag 4-6 Schüler. Aber das kann jeder selbst bestimmen. Alles, was getan wird, ist mehr als Nichts! Nur Mut!! Wer jemals Hausaufgaben gemacht hat, kann das auch!

Deutschkursleiter/innen

Es fehlen Kursleiter, da der bereits bestehende Unterricht darunter leidet, dass immer wieder neue Teilnehmer dazukommen, was die kontinuierliche Arbeit erheblich stört. Neue Kursleiter könnten mit Anfängergruppen beginnen. Die Gruppen sollten nicht größer als 12-15 Personen sein. Als Kursleiter braucht man pädagogische Erfahrung. Man muss nicht "Deutsch als Fremdsprache" studiert haben. Fremdsprachenlehrer, Lehrer und auch sonst irgendwie in der Richtung Begabte können sich in die Arbeit einarbeiten.

DAF Depot

Im Depot sammeln wir Spenden: Bekleidung, Hausrat, Spielsachen, Kleinmöbel u.ä.. Dazu brauchen wir Helfer, die beim Annehmen, dem Sortieren und bei der Ausgabe helfen. Die Ausgabe findet am Freitag von 15 bis 17 Uhr in der Hoetmarer Straße 32 in Sendenhorst statt. Das Sortieren der Sachen kann in Absprache auch an anderen Terminen erfolgen.

Beschaffung, Transport und ggf. Montage von Einrichtungsgegenständen (Möbel)

Wir suchen Personen, die sich um die Einrichtung von Wohnungen kümmern. Der Transport und die Montage von Möbelspenden (Betten, Tische, Stühle, Kleiderschränke etc.) muss organisiert und durchgeführt werden. Ein Transporter oder PKW mit Anhänger sowie entsprechendes Werkzeug wären vorteilhaft. Aber auch Helfer zum Tragen und zur Montage werden immer gebraucht. Auch das Durchforsten von Kleinanzeigen in Zeitung und Internet nach Verschenk-Angeboten mit den von unseren Flüchtlingen benötigten Dingen wäre eine große Hilfe.

Fahrdienste u. Begleitung zu Ärzten

Flüchtlinge müssen manchmal zu Ärzten außerhalb von Sendenhorst oder fühlen sich einfach sehr unsicher alleine zum Arzt zu gehen. Wir suchen Personen, die ein Auto besitzen und ab und zu bereit sind Flüchtlinge nach Ahlen oder Münster zum Arzt zu fahren. Dazu brauchen wir einen Koordinator, ähnlich einer Taxizentrale, der die Nachfrage der Flüchtlinge und das Angebot der Helfer zusammenbringt.

Fahrradbeschaffung

Die Flüchtlinge sind sehr interessiert an Fahrrädern. Es fehlen aber immer noch Fahrräder, so dass die Suche nach Spendern eine laufende Aktivität bleibt. Weiter ist dafür zu sorgen, dass gespendete Fahrräder auf ihre Verkehrstüchtigkeit hin überprüft und ggf. aufgearbeitet werden.

Fahrradreparaturen

Wichtig ist, dass die Fahrräder regelmäßig (!) kontrolliert und repariert werden bevor sie ganz kaputt gehen. Durch Ersatz z.B. von Ventilen, Glühlampen und das Flickern können schnell Schäden behoben werden. Gut wäre es, Flüchtlinge anzuleiten, selber Reparaturen auszuführen. Dazu müsste Werkzeug vorhanden sein. Eventuelle Materialkosten können von uns übernommen werden.

Verkehrssicherheitstraining für Fahrradfahrer

Fahrradfahrenden Flüchtlingen kann von der Kreispolizeibehörde Verkehrsunterricht erteilt werden. Über mögliche Kurse sind die infrage kommenden Flüchtlinge mit Hilfe eines Dolmetschers zu informieren und zu befragen, ob und wenn ja, wann sie teilnehmen möchten. Es sind sinnvolle, nicht zu große Unterrichtsgruppen zu bilden mit mindestens einem dolmetschenden Flüchtling. Mit Herrn Kowatz von der Kreispolizeibehörde sind dann ein Unterrichtstermin und ein Unterrichtsort abzustimmen. Es ist zu organisieren, dass die Fahrräder rechtzeitig vor Beginn eines Unterrichts von kompetenter Stelle (z.B. Heinz Wenker, Josef Demming) technisch überprüft und ggf. repariert werden. Warnwesten werden von der Kreispolizei gestellt. Ggf. ist die Presse zu bitten, über den Unterricht zu berichten. Der Helfer nimmt als Zuhörer am gesamten Unterricht teil und besprechen ihn anschließend mit der Polizei, um ggf. Verbesserungsmöglichkeiten für nächste Kurse zu erkennen.

Fahrradfahrtraining

Für Schulkinder und Erwachsene können Fahrradlernkurse veranstaltet werden (nicht alle Flüchtlinge können Fahrrad fahren).

Café international

Das Café international findet bisher immer am 3. Mittwoch im Monat statt. Nun suchen wir Personen, welche zusammen mit anderen Helfern die Organisation dieser Veranstaltung übernehmen. Diese Aufgabe beinhaltet Vor- und Nachbereitung des Raumes (meist im Haus Siekmann), den Einkauf im Voraus, benachrichtigen der Flüchtlinge und ggf. Kinder-Belustigung usw...

Arbeit und Praktika

Nach drei Monaten dürfen Flüchtlinge eine Arbeit aufnehmen, dafür benötigen sie deutschsprachige Hilfe. Zeitungen sollen nach möglichen Stellen durchforstet werden. Ebenso sollten Telefonate mit Arbeitgebern und Anfragen an Firmen bezüglich Praktika geführt werden. Hilfestellung bei Lebensläufen und Bewerbungsgesprächen ist ebenfalls erwünscht.

Betreuung der Gemeinschaftsunterkünfte

Es wird jemand gesucht, der 2-3 mal im Monat durch die Gemeinschaftsunterkünfte in Sendenhorst geht und schaut, was defekt ist und dies der Stadt meldet. Denn die Flüchtlinge wissen häufig nicht, an wen sie sich wenden sollen und so kommt es vor, dass Heizungen oder Waschmaschinen tagelang nicht funktionieren, ohne dass es die Stadt überhaupt mitbekommt. Auch die persönliche Ansprache der Flüchtlinge wäre gut, um mögliche Wünsche und Notwendigkeiten abzufragen und ggf. weiterzuleiten.

Suche von Wohnungen in Sendenhorst und Albersloh

Wir möchten die Stadt Sendenhorst soweit wie möglich dabei unterstützen, Flüchtlinge möglichst dezentral unterzubringen. Dazu suchen wir Helfer die in Zeitungen oder sonstigen Medien nach weiterem Wohnraum für Flüchtlinge in Sendenhorst und Albersloh durchforsten und die Stadtverwaltung ggfs. auf Wohnraum hinweisen. Auch würden wir uns über Helfer freuen, die dafür werben, bei Nutzung attraktiver Fördermittel neuen Wohnraum für Flüchtlinge zu bauen oder bestehenden Wohnraum dafür umzubauen. Schließlich können wir uns Helfer vorstellen, die Industrie, Gewerbe und Handel ansprechen, sich in Sachen „Menschenwürdiger Wohnraum für Flüchtlinge“ zu engagieren indem sie sich z.B. zu einer gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft "(I)ndustrie, (G)ewerbe, (H)andel - Wir schaffen Wohnraum für Flüchtlinge" zusammenschließen, einen Fonds oder eine Stiftung gründen oder oder oder...

Einzelveranstaltungen/-aktionen/-projekte

Wir suchen Personen die Ideen für Einzelveranstaltungen oder neue Projekte mit oder für Flüchtlinge haben und bei der Organisation und Realisierung dieser Ideen mithelfen. So würden wir uns bei der Durchführung von Spielenachmittagen, Schwimmbadbesuchen Besichtigungen etc. freuen.

Weitere Hilfsideen

Wenn jemand Hilfsideen hat, die in der Liste nicht aufgeführt sind, so können diese Ideen, möglichst mit ein paar kurzen Erläuterungen, genannt werden.

Wie geht es nun weiter?

Wir sammeln die Rückmeldungen und werden daraus Teams bilden bzw. ergänzen, die sich den einzelnen Aufgaben widmen und von einer erfahrenen Person begleitet und unterstützt werden. Diese(r) wird sich bei Ihnen melden, um alles Weitere zu klären. Bis dahin sind natürlich auch die Vorstandsmitglieder für jede Form der Rücksprache bereit.

Schon jetzt bedanken wir uns ganz herzlich für die Unterstützung!

Ihr Deutsch-Ausländischer Freundeskreis Sendenhorst